

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
I. Die Kunst und das Ästhetische	7
1. Zur Situation und den Konsequenzen	7
2. Erkenntnistheoretische Vorfragen einer Analyse des Ästhetischen	9
II. Thesen zur Bestimmung des Ästhetischen	19
1. Die Konzepte 'Polyfunktionalität', 'Polyvalenz' und 'konkretes Sehen'	19
2. Zur Typologie von Vertextungspraktiken	27
2.1. Dominant semiotisch-semantische Vertextungspraktiken	27
2.2. Dominant syntaktische Vertextungspraktiken	28
2.3. Dominant konkrete Vertextungspraktiken	29
3. Nähere Erläuterung des Zusammenhangs von Polyfunktionalität und Ästhetischem	30
3.2. Semantische und semiotische Textdimensionen	33
4. Das Ästhetische und das konkrete Sehen: Polyfunktionalität als Konkretion des Perspektivischen	41
4.3. Kunst und Gesellschaft	44
5. „Bildrationalität“: Zur erkenntnistheoretischen Leistung ästhetischer Vertextung	46
6. Zum Begriff des ästhetischen Vergnügens	50
7. Exkurs 1: Anschließbare Überlegungen aus der Informationsästhetik	54
7.4. Exkurs 2: Anschließbare Ergebnisse einer verhaltenspsychologischen Kunstanalyse	62
8. Zum Verhältnis von Kunstrang und Ästhetischem	63

III. Das Ästhetische und das Politische	69
1. Vorbemerkungen	69
1.2. Explikation der Fragestellung: die Problem- und Untersuchungsebenen	70
2. Zur Charakteristik des Kommunikationssystems „Kunst“	73
2.2. Das Ästhetische und seine implizite politische Substanz	75
3. Kunst und Gesellschaft: Von Kunst bis zum Ende der Kunst	78
3.1. Das Modell De Stijl	78
4. Bert Brechts Konzept des emanzipatorischen Theaters	82
4.1. Die ideologische Verschärfung des kritisch-marxistischen Konzepts	84
5. Zum Verhältnis von Kunst und Gesellschaft: Thesen und Forderungen	89
Anmerkungen	92
Literaturverzeichnis	93